

Prof. Dr. Joachim Leeker



Zur Person

Geboren am 17.4.1949 in Düsseldorf, besuchte er dort 1955-59 die Volksschule und 1959-67 das Gymnasium, wo er am 10.7.67 das Abitur und am 20.6.67 ergänzend dazu das Graecum ablegte. Das Studium der Fächer Französisch, Italienisch, Latein und Mittellatein in Köln, Poitiers und Rom zwischen 1967 und 1975 beendete er an der Universität Köln am 4.12.73 mit dem Staatsexamen in Französisch und Latein und am 8.2.75 mit der Promotion in Romanischer Philologie, Lateinischer Philologie und Italienischer Philologie, ebenfalls an der Universität Köln. Auf seine Zeit als Wissenschaftlicher Assistent am Romanischen Seminar der Universität Münster (1975-85), wo er sich am 18.7.83 habilitierte, folgten seine Zeit als Professor auf Zeit am Romanischen Seminar der Universität Münster (1985-90), seine Ernennung zum außerplanmäßige Professor ebendort (11.6.91) und dann seine „Wanderjahre“, die ihn nach Freiburg (Lehrstuhlvertretung 1990/91), Zwickau (Gastprofessor an der Pädagogischen Hochschule und dann Lehrstuhlvertretung an der Technischen Universität Chemnitz-Zwickau 1991-93) und Aachen (Lehrstuhlvertretung an der RWTH Aachen 1993/4) führten. Vom 1.4.94 bis zum 31.3.2006 war er Inhaber der Professur (C-4) für Romanische Literaturwissenschaft an der Technischen Universität Chemnitz-Zwickau, die in dieser Zeit in TU Chemnitz umbenannt wurde. Vom 1.4.2006 bis zum 30.9.2014 war er Inhaber der Professur (C-4) für Literaturwissenschaft (Französisch/Italienisch) an der Technischen Universität Dresden. Nach langjähriger Tätigkeit im Vorstand der Deutschen Dante Gesellschaft wurde er am 15.10.16 zu deren Ehrenmitglied ernannt. Seit dem 25.2.94 ist er glücklich verheiratet mit Dr. Elisabeth Leeker.